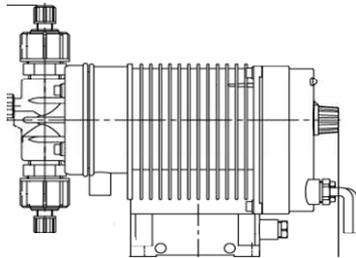


# Dosieranlage für Tirsana ins Tränkewasser

## Lieferumfang

### Nicht abgebildet:

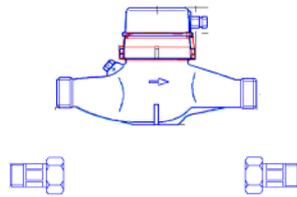
Kleinteile wie Schlauchschellen, Steuerkabel, Fussventil  
Die Schlauchlänge sollte vorher angegeben werden.



## Dosierpumpe LT

Art.Nr.1001, 1002, 1003, 1004

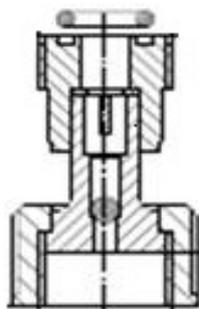
Säurebeständig  
Selbstansaugend  
Trockenlaufsicher



## Kontaktwasserzähler

Art.Nr.1012, 1013, 1014, 1015

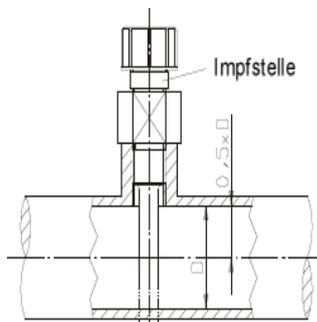
Kontakt-Wasserzähler ermöglichen mit ihrer durchflußabhängigen Kontaktgabe auch bei großen Durchflußschwankungen eine ideale Proportionaldosierung.



## Durchflußkontrolle

Art.Nr.1021

Mit der Durchflußkontrolle können auf einfachste Weise Zweifel beseitigt werden, ob eine Dosierpumpe wirklich fördert oder nicht. Die Durchflußkontrolle ist einfach zu installieren und nachzurüsten:



## Impfstelle

Art.Nr.1031, 1032, 1033

Wird in die Wasserleitung oder auch direkt in das Tränkebecken geschraubt. Ab hier wird das Impfprodukt mit dem Wasser vermischt.



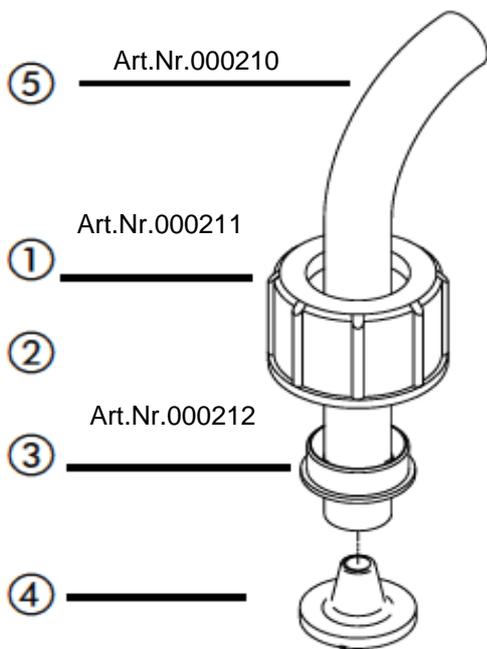
## Pumpenkonsole

Art.Nr.1040

Für eine feste Wandmontage.  
Pumpe muss immer aufrecht stehen.

*Abbildung kann von der Originallieferung abweichen.*

# Schlauchanschlüsse



Zur Montage die Überwurfmutter 1 und 2 und den Klemmring 3 über den Schlauch 5 ziehen. Anschließend den Schlauch bis zum Anschlag auf den Anschluss 4 schieben. Überwurfmutter 2 anziehen. Anschluss 4 mit Flachdichtung am Dosierkopf anlegen und mit Überwurfmutter 1 anziehen. Beim Anschluss der Schlauchanschlüsse ist auf die Durchflussrichtung und die horizontale Ausrichtung des Dosierkopfes zu achten. Der Dosierkopf ist mit einem Pfeil 7 gekennzeichnet. Die Saugleitung 8 muss immer nach unten zeigen. Entsprechend zeigen Pfeil 7 und Druckleitung 6 immer nach oben.

